

Singpause in der Tonhalle



1300 Kinder traten gestern beim ersten **Konzert** der „Singpause“ in der Tonhalle auf und begeisterten die Zuschauer. Zwei weitere Konzerte sind noch für diesen Monat geplant.

RP-FOTO: ANDREAS BRETZ

(In) An normalen Tagen ist morgens in der Tonhalle alles still und der große Kuppelsaal leer. Gestern um 10 Uhr war aber alles anders als sonst, mehr als 1300 Kinderstimmen erfüllten die Luft und begeisterten die Zuschauer. Es war das erste von sechs Singpause-Konzerten in der Tonhalle. **Sandra** (9) war mächtig stolz: „Wir haben alle super gesungen. Ich will noch mal.“ Über ein Jahr besuchte eine ausgebildete Sängerin zweimal wöchentlich ihre Klasse und brachte den Kindern Lieder bei. Gestern war Sandra eine Schülerin von vielen, die ihr Können vorführten. Ihr Lieblingslied, das von der Moorhexe, kam gegen Ende des Konzerts und war ein Höhepunkt. Das Licht wurde abge-

senkt, so dass nur noch ein paar Sterne in der Kuppel zu sehen waren und so das perfekte Geisterlicht herrschte – und dann sangen alle gemeinsam die Geschichte der kleinen Hexe.

Die Singpause feiert 2011 ihr fünfjähriges Bestehen. Zurzeit nehmen rund 10 000 Kinder aus Düsseldorf daran teil. Das vom Städtischen Musikverein getragene Projekt soll Integration und positives Miteinander schaffen und die Kinder früh an eine musikalische Ausbildung führen. Den Kindern wird dabei nicht nur ein großes Liedrepertoire vermittelt, sondern sie lernen auch musikalische Grundlagen anhand der Ward-Methode. Eine Methode, die von der amerikanischen

Musikpädagogin Justine Bayard Ward erarbeitet wurde, um gesunde Stimmen, musikalische Selbständigkeit und ein Rhythmusgefühl zu entwickeln. Das erste Konzert in der Tonhalle sorgte für große Begeisterung. Minutenlang wurde Beifall geklatscht und nach einer Zugabe gerufen. Sandras Mutter, **Marlies Schmidt** sagte: „Ich hätte niemals gedacht, dass das Konzert so eine Dimension annehmen würde. Ich habe immer wieder Gänsehaut von den vielen tollen Stimmen bekommen.“

Weitere Konzerte finden am 29. und am 30. Juni jeweils um 10 Uhr und 11.30 Uhr in der Tonhalle statt. Informationen gibt es unter www.singpause.de